

Stellenausschreibung des IDA e. V. für die Opferberatung Rheinland

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) sucht für die **Opferberatung Rheinland (OBR)** ab dem 01. Oktober 2021 oder zu einem späteren Zeitpunkt

eine:n Leiter:in

Aufgabenbereiche:

- Leitung und Koordination der Opferberatung Rheinland (OBR)
- Fachliche Anleitung von Berater:innen, Projektmitarbeiter:innen und weiteren für die OBR tätigen Personen, Personalplanung, Teamentwicklung
- Fachliche Begleitung der Beratung sowie der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit
- Koordination der Außendarstellung der OBR, Vertretung der OBR bei staatlichen und zivilgesellschaftlichen Stellen, Einbringung der Betroffenenperspektive
- Schärfung des Profils der OBR als parteiliche Interessenvertretung von Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
- Kooperation mit der Beratungsstelle Back Up für Westfalen-Lippe
- Erstellung von Berichten für den Vorstand, Sachberichten und Mitwirkung bei der Erstellung von Förderanträgen in Absprache mit der Geschäftsführung
- Verantwortung für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben
- Krisenintervention im Konfliktfall zwischen Mitarbeiter:innen, Beratungsnehmer:innen und/oder Vertreter:innen anderer Institutionen
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung von Qualitätsstandards, Teilnahme an internen und externen Qualitätsdialogen

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Bereich Sozialwissenschaften, Rechtswissenschaften, Soziale Arbeit, Psychologie oder vergleichbare Qualifikationen und einschlägige Berufserfahrung
- Erfahrungen in psychosozialer Beratungsarbeit bzw. Erfahrungen in der Beratungsarbeit mit Gruppen potenziell Betroffener
- Vertiefte Kenntnisse in mehreren der folgenden Themenfelder: Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und anderen Ideologieelementen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
- Kenntnisse rechtlicher Grundlagen in den Themenbereichen der OBR und förderrechtlicher Fragen
- Teamfähigkeit sowie reflexiver und kollegialer Führungsstil
- Fähigkeit zum flexiblen, eigenverantwortlichen und strukturierten Arbeiten

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Führungsposition in einem gesellschaftlich relevanten Tätigkeitsbereich
- Supervision, fachliche Weiterbildung, regelmäßige Teambesprechungen
- Möglichkeiten zur Weiterbildung im Themenfeld Rassismus, De-/Privilegierung und Empowerment
- Räume für die Selbst- und Teamreflexion
- Vergütung in Anlehnung an TV-L 13

Es soll eine Stelle mit einem Umfang von 80 % einer vollen Stelle besetzt werden. Der Arbeitsort ist Düsseldorf. Die Stelle ist aufgrund des Förderzeitraums zunächst befristet bis zum 31.12.2024. Eine Übergabe mit der bisherigen Leitung wird bei frühzeitigem Stellenantritt angestrebt.

IDA ist es ein besonderes Anliegen, viele Perspektiven in die eigene Arbeit einzubeziehen und Diskriminierungen entgegenzuwirken. Daher werden Personen mit mehrdimensionalen Positionierungen und/oder biografischem Bezug zum Arbeitsfeld bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis Montag, den 06.09.2021** in *einer* PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse bewerbung@ida-nrw.de. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 14. September in der Geschäftsstelle in Düsseldorf statt.

Ausführliche Informationen über den Verein IDA e. V., IDA-NRW und die OBR finden Sie unter www.IDAeV.de, www.IDA-NRW.de und www.opferberatung-rheinland.de.